

Staika

Ein außerordentlich starkes – und völlig freistehendes – Kuppelzelt, das für jeden Zweck geeignet ist.

Zeltprofil

Aufgrund des starken Kerlon 1800-Außenzeltgewebes, dem 10 mm-Gestänge und der völlig freistehenden Konstruktion ist das Staika qualifiziert für Touren, bei denen absolute Stabilität ein dominierender Faktor ist und wo das Gelände ein Abspannen des Zeltes schwierig macht. Problemlos beim Aufbau, dabei fähig auch größere Schneelasten aufzunehmen, kann

das Staika ober- und unterhalb der Schneegrenze bei jedem Wetter und zu allen Jahreszeiten eingesetzt werden. Wegen der beiden Eingänge und Apsiden sowie seiner statischen Stabilität ist das Staika auch als Basislagerzelt interessant, welches über längere Perioden ohne Aufsicht gelassen werden kann.



Anwenderprofil Staika

Das Staika ist einfach – aber keinesfalls spärlich! Es ist schnell aufzubauen, unerhört stabil, geräumig und verhältnismäßig leicht: Ein Zelt also für jede Art von Unternehmung.

Wir hatten dieses Zelt ursprünglich für Wanderpaddler entworfen, die ein stabiles und völlig freistehendes Zelt haben wollten, welches auch auf schwierigem Gelände aufgestellt werden konnte. Seitdem hat das Staika eine Vielzahl von begeisterten Anhängern dazugewonnen: Bergsteiger, Polarreisende und Skitouristen haben entdeckt, welche andere Qualitäten das Staika für sie aufweist. Radfahrer sind von der Einfachheit der Handhabung und der freistehenden Konstruktion überzeugt, so wie Trekker und Wanderer das komfortable Platzangebot und die hohe Stabilität bei verhältnismäßig geringem Gewicht des Zeltes schätzen.

“Staika” ist samisch und bedeutet hoch oder spitz.

Farben: grün oder rot

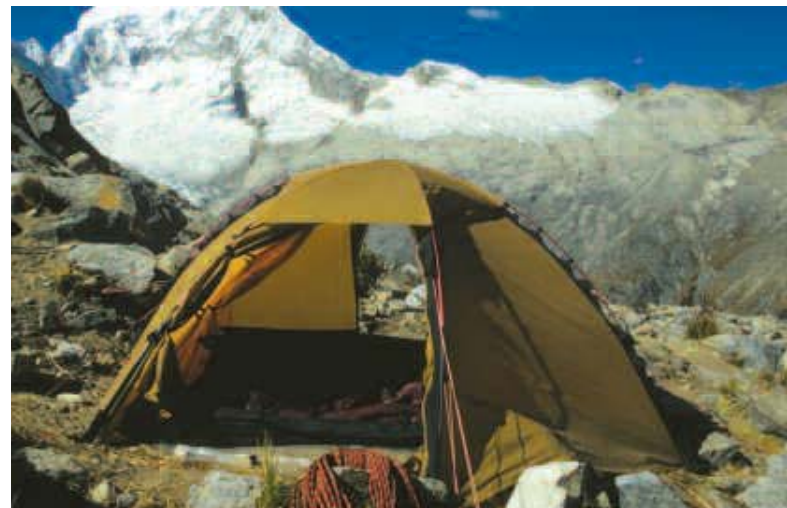


outdoor
MAGAZIN

05/2003 &
03/2004

Outdoor bewertete bei einem Vergleich von Kuppelzelten 2003 das Staika mit “sehr gut” und der Bemerkung “ein gutes Zelt wurde noch besser”. Bei einem ähnlichen Test 2004 wurde das Staika mit “überragend” beurteilt.

Das Staika ist außergewöhnlich stark und stabil, daher ideal für den Gebrauch in hohen Höhen. Wegen seiner völlig freistehenden Konstruktion ist es besonders gut geeignet, wo ein Verankern des Zeltes nur schwer möglich ist. Mit Aussicht auf den Ranrapalca, 6126 m, Camp Vallunaraja, Cordillera Blanca, Peru. Foto: Tilmann Graner (www.foto-tilmann-graner.de).



Staika

Nettogewicht	3.3 kg	Jedes Hillebergzelt wird mit Außenzelt, Innenzelt, Abspannleinen mit Abspannern, Gestänge und Heringen, Packbeuteln für Zelt, Gestänge und Heringen, Reparatur-Gestängesegment, Reparaturhülse sowie Aufbau- und Pflegeanleitung ausgeliefert.
Bruttogewicht	3.7 kg	
Innenzeltthöhe	110 cm	“Nettogewicht” bezieht sich nur auf Außen- und Innenzelt und dem Gestänge. “Bruttogewicht” beinhaltet den kompletten Lieferumfang.
Innenzeltfläche	3.2 m ²	
Apsisfläche (m ²)	2 x 0.9 m ²	
Gestänge (10 mm)	3 x 387 cm	
Heringe	16 Pro Pegs	

Funktionseigenschaften

- ☉ Das Kuppeldesign des Staikas ist völlig freistehend: die Apsiden sind in der selbsttragenden Konstruktion integriert. Die innovative Konstruktion mit kurzen Stangenkanälen, der Hakenaufhängung sowie gekoppeltem Innen- und Außenzelt erlaubt einen schnellen und unkomplizierten Aufbau. Die Standfläche des Zeltens ist gering – ein Vorteil in schwierigem Gelände – bei trotzdem großem nutzbaren Raum im Zelt.
- ☉ Kerlon 1800-Außenzeltgewebe und drei 10 mm-Stangen in einfacher Kreuzkuppelform bilden ein ausgesprochen stabiles Zelt mit ausgezeichneter Schneelasttoleranz.
- ☉ Zum Aufbau sind nicht unbedingt Heringe erforderlich, aber 16 Befestigungspunkte stehen zur Verfügung wenn das Wetter es verlangt: Schlaufen an den Stangenenden, Heringschlaufen zwischen den Stangenenden unten an jeder Gewebbahn zwischen den Stangen – außer an den Eingängen – und sechs doppelte Leinenbefestigungen mit Leinenspannern.
- ☉ Dank der einfachen Kuppelform und den steilen Seitenwänden bietet das Staika viel Kopffreiheit.
- ☉ Zwei Eingänge und zwei Apsiden schaffen erstklassige Voraussetzungen für Bequemlichkeit, Vielseitigkeit und Komfort. Die beiden Apsiden liegen parallel zur Innenzeltichtung. Daher hat man selbst im Schlafsack liegend Zugang zu seiner Ausrüstung!
- ☉ Zwei Außenzelteingänge ermöglichen es, immer einen im Windschatten liegenden benutzen zu können.

Wegen seines völlig freistehenden Designs ist das Staika einfach aufzustellen. Hier bei einer Skitour längs des Flusses Råne in Norrbotten, Nordschweden. Foto: Fredrik Broman (www.human-spec-tra.com).



- ☉ Die Belüftung des Staikas funktioniert unabhängig vom Wetter: das Innenzeltgewebe ist luftdurchlässig aber wasserabstoßend und außerdem hat das Staika zwei in den Eingängen integrierte Lüfter. Extra Reißverschlussläufer sorgen für jede gewünschte Einstellungsmöglichkeit dieser Lüfter. Die Eingänge zum Innenzelt sind ganz mit Mückennetz gedoppelt für eine variable Belüftung. Die oberen Teile der Außenzelteingänge sind aus luftdurchlässigem und wasserabstoßendem Gewebe – damit kann selbst bei geschlossenen Lüftern ständig Luft zirkulieren. Eine große Lüfterhaube schützt die Lüfter vor Regen.

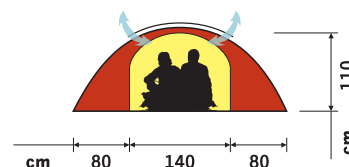
Staika Details

Einstellbare Dachlüfter mit schneesicheren Luken können vom Innenzelt aus reguliert werden.

Separate Lüfterhaube schützt die offenen Lüfter vor Regen und Schnee.

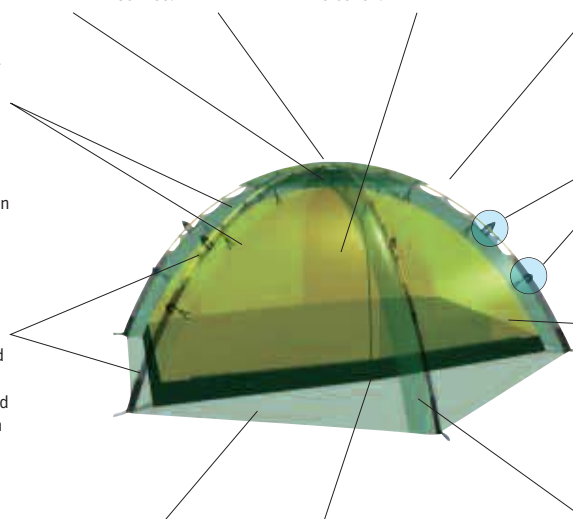
Innenzelteingänge mit Mückennetz gedoppelt – beide Luken sind mit Reißverschlüssen versehen.

Freistehende Konstruktion erzielt hervorragende Stabilität, viel Kopffreiheit und integrierte Apsiden.



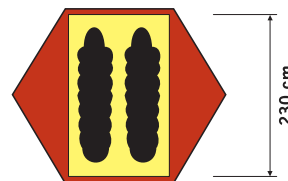
Zusammengekoppeltes Innen- und Außenzelt beschleunigt den Aufbau. Jedes Teil kann auch separat eingesetzt werden.

Kurze Stangenkanäle und Hakensystem erleichtern und beschleunigen den Aufbau.



Eine Vielzahl von Leinenbefestigungen erhöhen die Stabilität.

2 Innentaschen.



Doppelte Eingänge und Apsiden für leichten Zugang zum Zelt und für viel Ausrüstung.

Hochgezogene Bodenwanne schützt vor Feuchtigkeit im Zelt.

Reißverschlussabdeckungen schützen vor Regen.



Das Innenzelt kann separat eingesetzt werden. Hierzu braucht man zum Staika den Aufstellsatz für das Innenzelt – siehe Zubehör.